

## Datenschutzinformation gem. Art. 13, 14 DSGVO

---

### **Datenschutzinformation zur Verarbeitung der Daten von Gasthörerinnen und Gasthörern**

Der Schutz und die Sicherheit der Daten der Nutzerinnen und Nutzer und die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen sind der Pädagogischen Hochschule Weingarten (nachfolgend „Pädagogische Hochschule Weingarten“, „PH Weingarten“, „wir“ oder „uns“) ein großes Anliegen. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzinformation sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Im Folgenden erfahren Sie, wie wir mit diesen Daten umgehen.

### **Inhaltsverzeichnis**

1	Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung.....	2
2	Datenschutzbeauftragter.....	2
3	Zweck der Verarbeitung.....	2
4	Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden.....	2
5	Rechtsgrundlagen der Verarbeitung.....	3
6	Empfänger der personenbezogenen Daten.....	4
7	Übermittlung der Daten an ein Drittland.....	4
8	Dauer der Datenverarbeitung.....	5
9	Pflichten, der PH Weingarten Ihre Daten bereitzustellen und Folgen bei Nicht-Bereitstellung.....	5
10	Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung.....	5
11	Ihre Rechte.....	5

## **1 Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung**

Pädagogische Hochschule Weingarten  
Kirchplatz 2  
88250 Weingarten  
Deutschland  
E-Mail: info(at)ph-weingarten.de  
Telefon: +49 751 501 - 0

## **2 Datenschutzbeauftragter**

Externer Datenschutzbeauftragter gemäß Art. 37 EU-DSGVO:  
Maximilian Musch (Datenschutzbeauftragter)  
Deutsche Datenschutzkanzlei  
Richard-Wagner-Straße 2  
88094 Oberteuringen  
Deutschland  
Tel: +49(0)7542/949-2100  
E-Mail: anfragen(at)ddsk.de

## **3 Zweck der Verarbeitung**

Wir verarbeiten Ihre im Antrag angegebenen Daten, um Ihre Eignung zu prüfen, das Zulassungsverfahren durchzuführen und Sie ggfs. als Gasthörerin oder Gasthörer zu registrieren.

Darüber hinaus wird eine Datenerhebung auf Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) durchgeführt. Zweck der Erhebung ist es, Angaben für die Gasthörer über ihr Alter und Geschlecht sowie über die besuchte Hochschule, die Staatsangehörigkeit und Fachrichtung zu gewinnen. Diese Angaben werden von den für Bildungspolitik und Bildungsplanung zuständigen Landes- und Bundesbehörden zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt und dienen im Weiteren der Information von zahlreichen anderen Nutzern hochschulstatistischer Ergebnisse aus dem Bereich des Bildungswesens und der Öffentlichkeit.

Sollten Ihre Daten nach Abschluss des Zulassungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrnehmung von öffentlichen Interessen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

## **4 Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden**

Mit Ihrem Antrag auf Zulassung werden folgende relevante personenbezogene Datenkategorien erhoben:

- Personendaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Geschlecht);
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer);
- Semesterzeitpunkt (WS/SS);
- Art und Dauer der Schulausbildung einschließlich Abschlussprüfung;
- Name und Ort der besuchten Hochschulen, nebst Studiengang oder Fachrichtung einschließlich deren Dauer sowie die Bezeichnung der Abschlussprüfung;
- Art und Dauer der Berufsausbildung sowie die Bezeichnung des erfolgten Abschlusses;
- Ggf. Auskunft über Bezug von Sozialleistungen zum Zwecke der Gebührenermäßigung;
- Bezeichnung der besuchten Veranstaltung, das Fach und Veranstaltungsnummer;
- Semesterwochenstunden und Name des Dozenten;
- Einvernehmen des/der Lehrenden inkl. Name und Datum des Einvernehmens;
- Erhobene Gebühren laut Gebührensatzung;
- Zahlungseingangsvermerk (Zahlungsdaten Bank).

Wenn Sie uns via E-Mail oder Telefon kontaktieren, verarbeiten wir die entsprechend dafür notwendigen Daten, i.e., Name, Vorname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anliegen und ggf. weitere Daten je Erfordernissen des Sachverhaltes.

## **5 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DSGVO i.V.m.
- § 4, Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten, Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg, i.V.m.
- §§ 2, Aufgaben, Abs. 9, und 12, Datenschutz, Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg, i.V.m.
- §§ 3, Erhebungsmerkmale, Abs. 2, und 10, Auskunftserteilung, Hochschulstatistik-Gesetz (HstatG).

Weitere spezialgesetzliche Regelungen finden sich bspw. in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung der Hochschule.

Bei rechtswidrigem Verhalten gegenüber der PH Weingarten sind die Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 litt. c und e sowie Art. 17, Abs. 3 litt. b und e DSGVO.

## **6 Empfänger der personenbezogenen Daten**

Empfänger der Daten sind zunächst die Mitarbeitenden der PH Weingarten, die mit der Bearbeitung der Zwecke betraut sind bzw. mit der Bearbeitung von in Bezug dazu stehen Angelegenheiten. Dies gilt auch für Daten, die Sie uns bspw. bei einer Kontaktaufnahme via E-Mail oder Telefon übermitteln.

Unsere Gasthörerinnen und Gasthörer haben die Möglichkeit, einen Account für unsere Lernplattform moopaed zu beantragen. Hierbei werden weitere Dienstleister tätig, welche im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von personenbezogenen Daten erhalten können.

Wir haben mit diesen Anbietern einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag (Art. 28 Abs. 3 DSGVO) abgeschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in zulässiger Weise erfolgt.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an externe Stellen erfolgt ausschließlich:

- zu Zwecken der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, zu Zwecken der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, nach denen wir zu Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt, beispielsweise im Zuge der statistischen Auswertung unserer Aufgabenerfüllung durch die hierfür zuständigen Stellen;
- sofern die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt;
- soweit externe Dienstleistungsunternehmen Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter oder Funktionsübernehmer verarbeiten (z. B. externe Rechenzentren, Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Archivierung, Belegbearbeitung, Datenvernichtung, Medientechnik);
- aufgrund unseres öffentlichen Interesses oder des öffentlichen Interesses des Dritten für im Rahmen der genannten Zwecke (z. B. an Behörden, Gerichte);
- wenn Sie uns eine Einwilligung zur Übermittlung an Dritte gegeben haben.

Soweit wir Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung beauftragen, unterliegen Ihre Daten dort den gleichen Sicherheitsstandards wie bei uns. In den übrigen Fällen dürfen die Empfänger die Daten nur für die Zwecke nutzen, für die sie ihnen übermittelt wurden. Wir werden Ihre Daten darüber hinaus nicht an Dritte weitergeben.

## **7 Übermittlung der Daten an ein Drittland**

Es werden aktiv durch die PH Weingarten keine Daten an ein Drittland (d.h., Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) übermittelt.

Sofern durch unsere Inanspruchnahme von Dienstleistern, mit denen wir entsprechende Verträge geschlossen haben, Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt werden, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standarddatenschutzklauseln) vorhanden sind.

## **8 Dauer der Datenverarbeitung**

Wir verarbeiten die Daten solange, wie die jeweils oben aufgeführten Zwecke und Rechtsgrundlagen bestehen und es zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist. Wir unterliegen jedoch verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich aus gesetzlichen Vorgaben und Verwaltungsvorschriften (bspw. LHG, LArchG, etc.) ergeben. Zudem können sich Aufbewahrungsfristen aus sozialversicherungsrechtlichen oder steuerrechtlichen Regelungen ergeben.

Sind die Daten für die Erfüllung gesetzlicher Rechte und Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der Zwecke aus einem überwiegenden öffentlichen Interesse erforderlich. Ein solches überwiegendes Interesse liegt z.B. auch dann vor, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist und eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

In allen anderen Fällen löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach Erledigung des Zweckes, mit Ausnahme solcher Daten, die wir zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen weiter speichern müssen.

## **9 Pflichten, der PH Weingarten Ihre Daten bereitzustellen und Folgen bei Nicht-Bereitstellung**

Sie müssen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Zulassung als Gasthörerin oder Gasthörer mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Sie als Gasthörerin oder Gasthörer zuzulassen. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie auf die Freiwilligkeit der Angaben gesondert hingewiesen und diese Datenverarbeitung erfolgt dann auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung i. S. d. Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO.

## **10 Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung**

Es findet keine rein automatisierte Entscheidungsfindung statt.

## **11 Ihre Rechte**

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 9 LDSG Baden-Württemberg) zu erhalten.

Auf Ihren Antrag hin werden wir die über Sie gespeicherten Daten nach Art. 16 DSGVO berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

Wenn Sie es wünschen, werden wir Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO löschen, sofern andere gesetzliche Regelungen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 10 LDSG Baden-Württemberg)

oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.

Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.

Ferner können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einlegen, aufgrund dessen wir die Verarbeitung Ihrer Daten beenden müssen. Dieses Widerspruchsrecht gilt allerdings nur bei Vorliegen besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte unseres Hauses Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können.

Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten zu übermitteln.

Bei uns gegenüber erteilten Einwilligungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 7 DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Für den Widerruf reicht eine formlose Mitteilung via Post an

Pädagogische Hochschule Weingarten  
Kirchplatz 2  
88250 Weingarten  
Deutschland

oder via E-Mail an [datenschutzkoordination\(at\)vw.ph-weingarten.de](mailto:datenschutzkoordination(at)vw.ph-weingarten.de) .

(Bitte beachten Sie, dass E-Mails zurzeit nur unverschlüsselt zugesandt bzw. empfangen werden können.)

Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich oder per E-Mail an die oben angegebene Anschrift oder direkt schriftlich oder per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden. Beachten Sie, dass wir insbesondere für das Erfüllen Ihres Rechtes auf Auskunft sicherstellen müssen, dass Sie auch die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Sie haben das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen. Die für die PH Weingarten zuständige Aufsichtsbehörde ist wie folgt zu erreichen:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift: Lautenschlagerstraße 20, D-70173 Stuttgart  
Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart  
Telefonzentrale: +49 711 / 61 55 41-0  
E-Mail: [poststelle\(at\)lfdi.bwl.de](mailto:poststelle(at)lfdi.bwl.de)

Stand: 11. September 2024